

Glaubenswege

In dem siebenteiligen Zyklus wird die Hörergemeinde eingeladen, einige Glaubenswege mitzugehen; sei es, um bereits gemachte, eigene Erfahrungen nachzuvollziehen oder um Anregungen für die eigene Lebens- und Glaubenspraxis zu gewinnen. Die ausgewählten, kurzen Texte (Psalmen, Aussprüche und Verse von Franz von Assisi, Jakob Böhme, Johann Heermann und ein Gebet aus dem Warschauer Ghetto) sind in jedem Fall nachvollziehbar und anregend zugleich, vielleicht sogar für Menschen, die dem Glauben bisher ferngestanden haben, ihn lediglich für einen Gegenpol zur "Wissenschaftlichkeit" gehalten haben, anstatt ihn als eine wunderbare Lebenshilfe verstehen zu können.

Die Satzfolge will folgende Stationen nachvollziehen:

1. Höre, Gott

Anrufung Gottes in Not.

2. Herr, warum?

Frage nach dem "Warum".

Hier geht es vor allem um die uralte Erfahrung des Bösen und seiner Macht, der von Menschen verursachten Leiden.

3. Manchmal

Selbsterkenntnis und Aufforderung zu eigener Verantwortlichkeit.

4. Steh ab vom Zorn

Dieser Psalmentext warnt vor der Gefährlichkeit, sich in Gedanken, Worten und Taten zu Wut- und Zornwallungen hinreißen zu lassen.

5. Gegensätzlich

In dem kurzen Satz wird die Finsternis der Helle gegenübergestellt, die daraus resultierende Einheit müssen wir wohl auch im übertragenen Sinne akzeptieren. Dieser Gedankengang von Jakob Böhme dient als Überleitung zu:

6. Dennoch

Als Glaubensbekenntnis in größter Bedrängnis.

7. Weil ich dich hab' in mir

In diesem wunderbaren Gedicht von Johann Heermann wird auf ganz schlichte, fast kindliche Weise deutlich, wie aus Glaubensgewissheit Festigkeit, Stärke und innerer Frieden erreichbar wird.

Rainer Lischka

Glaubenswege

für vierstimmigen Frauenchor und Saxophon-Quartett

1. Höre, Gott

Worte: Psalm 64, 2-3

Rainer Lischka (*1942)

Langsam ♩ = 66

Sopran-Sax. 4/4

Alt-Sax. 4/4

Tenor-Sax. 4/4

Bariton-Sax. *espressivo* 4/4

5

9

12 *f*

S 1 Hö - re, hö - re Gott, hö - re, Gott, mei - ne Stim - me,

S 2 Hö - re, hö - re Gott, hö - re, Gott, mei - ne Stim - me,

A Hö - re, hö - re Gott, hö - re, Gott, mei - ne Stim - me,

S.S.

A.S.

T.S.

Bar.S.

16

— hö - re Gott, mei - ne Stim - me,

— hö - re Gott, hö - re Gott, mei - ne Stim - me.

mp Ah — — — — — *mf* Aus — — — — —

16

mf

c. p.

mf

20 *mp*

hö-re, Gott, mei-ne Stim-me in mei-ner Kla-ge, be-hü-te mein

20 *mp*

hö-re, Gott, mei-ne Stim-me in mei-ner Kla-ge, be-hü-te mein

tie-fer Not schrei' ich zu dir, Herr, Gott, er-hör' mein Ru-

20

Probe *partitur*
Einträge entfernt

24

Le-ben vor dem schreck-li-chen Fein-de. Ver-birg mich,

24

Le-ben vor dem schreck-li-chen Fein-de. Ver-birg mich,

-fen. Dein gnä-dig' Ohr neig' her zu mir und mei-ner Bitt' es

24

mf

mf

mf

28

ver - birg mich vor den An - schlä - gen der Bö - sen, vor dem

ver - birg mich vor den An - schlä - gen der Bö - sen, vor dem

öff - ne; denn so du willst das se - hen an, was Sünd' und Un - recht ist ge -

28

entries removed

SCORER

33

To - ben der Ü - bel - tä - ter. *f* Gott, hö - re!

To - ben der Ü - bel - tä - ter. *f* Gott, hö - re!

- tan, wer kann, Herr, vor dir blei - - - - ben?

f

f

f

f

2. Herr, warum?

Worte: Psalm 10, 1-3

Rainer Lischka (*1942)

Mit Schwung $\text{♩} = 69$

S.S. *f*

A.S. *f*

T.S. *f*

Bar.S. *f*

6

13

21

28 (♩ = ♪) ♩ = 69

S 1 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?
 2 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?

A 1 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?
 2 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?

p Herr, wa - rum? *f* Herr, wa - rum?

mf *f*

28 (♩ = ♪) ♩ = 69

S.S.

A.S.

T.S.

Bar.S.

32 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum? Herr, wa - rum, ——— stehst du so

Herr, wa - rum? Herr, wa - rum? Herr, wa - rum, ———

32

mf

mf

mf

mf

35 *p* fer - ne, *mf* Wa - rum? *f* Wa - rum? *f* Wa - rum? *p* Wa - rum? *p* Wa - rum? *f* Wa - rum? *p* Wa - rum?

ver - birgst dich zur Zeit der Not? *f* Wa - rum? *f* Wa - rum? *p* Wa - rum?

35 *c. p.* *p* *c. p.* *p* *f* *f* *f* *f* *f*

Probepartitur
Einträge entfernt

39 *f* - rum? *f* Wa - rum stehst du so *p* fer - ne? *p*

- rum? *f* Wa - rum stehst du so *p* fer - ne, *mf* ...zur Zeit der

- rum? *f* Wa - rum stehst du so *p* fer - ne, *mf* hervor! *p* ver - birgst dich zur Zeit der *mf* Not,

39 *p* *mf* *p* *p* *mf* *p* *p* *mf* *p*

43 *f* Herr, wa - rum ver - birgst du dich?
 Not? *f*
 — zur Zeit der Not? Herr, wa - rum ver - birgst du dich?

43 *f*
p *f*

46 *ff* *mf*
 Herr, wa - rum stehst — du so fern? — Herr, wa - rum?
ff *mf*
 Herr, wa - rum stehst du so fern? — Herr, wa - rum?

46 *ff*
ff *ff* *ff* *ff*

49 **Mit Schwung** $\text{♩} = 69$ *mp*

S 1 Weil der

S 2 Weil der

A Weil der

S.S. *f* 3 3 3

A.S. *f* 3 3 3

T.S. *f* 3 *mf*

Bar.S. *f* 3 *mf*

54 Gott - lo - se Ü - ber-mut treibt, weil der Gott - lo -

Gott - lo - se Ü - ber-mut treibt, weil der Gott - lo -

Gott - lo - se Ü - ber - mut treibt, weil der Gott - lo -

54 *mf*

60

f se Ü - - - ber - mut treibt,

f se, weil der Gott - lo - se Ü - ber-mut treibt,

f se Ü - - - ber - mut treibt,

60

mf

65

müs - sen die E - len - den lei - - - - den,

müs - sen die E - len - den lei - - - - den,

müs - sen die E - len - den lei - - - - den,

65

meno mosso

71 *pp* *rit.*

müs - sen die E - len - den lei - - - - den;

müs - sen die E - len - den lei - - - - den;

müs - sen die E - len - den lei - - - - den;

meno mosso

71 *pp* *rit.*

pp

pp

pp

Mit Schwung $\text{♩} = 69$

77 *mf*

mf sie wer - den ge - fan - gen

mf sie wer - den ge - fan - gen in den Rän - ken, in den

Mit Schwung $\text{♩} = 69$

77 *mf*

mf

mf

mf

83 *mf*

sie wer - den ge - fan - - - gen in den Rän - ken, die er er -
 in den Rän - ken, in den Rän - - - ken, die er er -
 Rän - ken, die er er - sann, die er er - sann, die er er -

83 *mf*

89 *f*

- sann. Denn der Gott - lo - se rühmt sich sei - nes, rühmt sich sei -
 - sann. Denn der Gott - lo - se rühmt sich sei nes, rühmt sich
 - sann. Denn der Gott - lo - se rühmt sich sei - nes rühmt sich sei -

89 *f*

Probepartitur
 Einträge entfernt

95

- nes Mut - wil - lens, und der Hab - gie - ri - ge
 sei - nes Mut - wil - lens, und der Hab - gie - ri - ge
 - nes Mut - wil - lens, und der Hab - gie - ri - ge

101

sagt dem Herrn ab — und läs - tert ihn.
 sagt dem Herrn ab — und läs - tert ihn.
 sagt dem Herrn ab — und läs - tert ihn.

108 ♩ = 69

S 1 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?
 2 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?

A 1 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?
 2 Herr, wa - rum? Herr, wa - rum?

mf *f* *f* *f*

108 ♩ = 69

S.S.

A.S.

T.S.

Bar.S.

112 *ff* *sub. p* *f*

Herr, wa - rum bist du so fer - ne?

ff *sub. p* *f*

Herr, wa - rum bist du so fer - ne?

112 *f* *sub. p* *f*

f *sub. p* *f*

f *sub. p* *f*

f *sub. p* *f*

3. Manchmal

Worte: Franz von Assisi (1181?-1226)

Rainer Lischka (*1942)

♩ = 72

S. 1
S. 2

A. 1
A. 2

S.S.
f

A.S.
f

T.S.
f *mf*

Bar.S.
f

4

mf
Wir ver-lan - gen,

mf
Wir ver-lan - gen,

4

mf 3 *mp*

3 *mp*

mf 3

7

wir ver-lan - gen manch-mal so sehr, En-gel zu sein,

wir ver-lan - gen manch-mal so sehr, En-gel zu sein,

mf 3

entries removed

10

10

mp

mp

mp

12 *mf* *f* *f* *f* *f*

dass wir da - rü - ber ver - ges - sen, gu - te
dass wir da - rü - ber ver - ges - sen, gu - te

14 *f* *f* *f* *f* *f*

Men - schen zu sein. Men - schen zu sein.

16

16

f

p

f

p

f

p

f

p

f

p

19

p

mf

Ma - che, dass ich da - nach trach - te, zu trös - ten,

p

mf

Ma - che, dass ich da - nach trach - te, zu trös - ten,

19

p

mf

dolce

p

mf

dolce

p

mf

dolce

p

mf

Probepartitur
Einträge entfernt

22 *mp* statt ge - trös-tet zu wer - den, *mf* zu ver -
mp statt ge - trös-tet zu wer - den *mf* zu ver -

22 *dolce*
mf *p* *mf*

25 -ste - hen, *mp* statt ver - stan-den zu wer - den,
-ste - hen, *mp* statt ver - stan-den zu wer - den,

25 *mf* *p* *mf* *p* *mf*

28 *mf* zu lie - ben, statt ge - liebt zu wer - den.

mf zu lie - ben, statt ge - liebt zu wer - den.

28

mf *p*

p *mf* *p*

mf *p*

p *mf* *p*

entries removed

32

4/4

4/4

32

f *p*

f *p*

f *p*

mf *f* *p*

4/4

4/4

4/4

4/4

36 $\text{♩} = 72$
mf
 Wir ver-lan - - - - gen, wir ver-lan - - - - gen
mf
 Wir ver-lan - - - - gen, wir ver-lan - - - - gen

36 $\text{♩} = 72$
mf 3
mf 3
mf 3
mf 3

38 *f* 3
 manch-mal so sehr, En-gel zu sein,
f
 manch-mal so sehr, En-gel zu sein,

38
mf
mf
mf
mf

Probepartitur
 Einträge entfernt

40 *p* dass wir da - rü - ber ver - ges - sen, gu - te Men - schen zu sein.

p dass wir da - rü - ber ver - ges - sen, gu - te Men - schen zu sein.

40 *p* *f* *mf* *3*

43

43 *f* *pp*

f *pp*

f *pp*

f *mf* *p*

47 *f*
 Herr Gott im Him-mel und auf Er - den,

f
 Herr Gott im Him-mel und auf Er - den,

47 *f*

49
 lass mich dein Frie-dens-werk - - - zeug wer - den.

Frie-dens-werk - - - zeug
 lass mich dein Frie - dens - werk - zeug wer - den.

49

52 plötzlich lebhafter ♩ = 108

mf
Al - le Ge - schöp - fe der

mf
Al - le Ge - schöp - fe der

52 plötzlich lebhafter ♩ = 108

55

Er - de füh - len wie wir. Al - le Ge - schöp - fe

Er - de füh - len wie wir. Al - le Ge - schöp - fe

55

59

stre - ben nach Glück — wie wir.

stre - ben nach Glück — wie wir.

59

62

Al - le Ge - schöp - fe der Er - de lie - ben und lei - den und ster - ben wie wir,

Al - le Ge - schöp - fe der Er - de lie - ben und lei - den und ster - ben wie wir,

62

mf

mf

mf

mf

66

al - so sind sie uns - re

al - so sind sie uns - re

66

f *mf*

f *mf*

f *mf*

f *mf*

69

Brü - der.

Brü - der.

69

f *f* *f* *f*

72

Al - so sind sie uns gleich - ge - stell - te Wer - ke des all - mäch - ti - gen

Al - so sind sie uns gleich - ge - stell - te Wer - ke des all - mäch - ti - gen

72

75

Schöp - fers, des all - mäch - ti - gen Schöp - fers.

Schöp - fers, des all - mäch - ti - gen Schöp - fers.

75

Tempo 1 ♩ = 72

79 *mf* Wir ver-lan - gen, wir ver-lan - gen manch-mal so sehr,

mf Wir ver-lan - gen, wir ver-lan - gen manch-mal so sehr,

79 Tempo 1 ♩ = 72

82 *mf* En-gel zu sein,

En-gel zu sein,

82 *mf* *mp* *mp* *mp*

85 *f* *p*
 dass wir da - rü - ber ver - ges - sen, gu - te
 dass wir da - rü - ber ver - ges - sen, gu - te

85 *f*
f *f* *f* *f*

87 *f*
 Men-schen zu sein.
 Men-schen zu sein.

87 *p* *p* *p* *mf* *p*
p *p* *p*

4. Steh ab vom Zorn

Worte: Psalm 37, 8 und Psalm 52, 3,4,6

Rainer Lischka (*1942)

Strikt im Takt ♩ = 84

S. 1
2

A. 1
2

S.S.
f

A.S.
f

T.S.
f

Bar.S.
f

4

f Steh ab vom Zorn und lass den Grimm; er -

f Steh ab vom Zorn und lass den Grimm; er -

4 frull. normal

frull. normal

frull. normal

frull. normal

7

- hit - ze dich nicht,

- hit - ze dich nicht,

7

pp

pp

pp

pp

10

p *f*

es führt nur zu

p *f*

es führt nur zu

10

pp *mf*

pp *mf*

pp *mf*

pp *mf*

13

Bö - sem.

Bö - sem.

13

f

f

f

f

p

p

mf

mf

mf

f

16

mf

Steh ab vom Zorn und

mf

Steh ab vom Zorn und

16

mf

f

f

f

p

p

p

f

f

p

19

lass den Grimm, du Mann der Ge-walt, was rühmt du dich dei - ner

lass den Grimm, du Mann der Ge-walt, was rühmt du dich dei - ner

19

entries removed

22

Bos - heit, du Mann der Ge-walt,

Bos - heit, du Mann der Ge-walt,

22

f

f

f

mf

25

was prahlst du all - zeit vor dem From - men,
was prahlst du all - zeit vor dem From - men,

25

f *p*

28

du Rän - ke - schmied, du planst Ver - der - ben, du
du Rän - ke - schmied, du planst Ver - der - ben, du

28

31 Rän - ke - schmied, du planst Ver - der - ben, *f* dei - ne Zun - ge

Rän - ke - schmied, du planst Ver - der - ben, *f* dei - ne Zun - ge

31 *f*

mf

mf

34 gleicht ei - nem schar - fen Mes - ser,

gleicht ei - nem schar - fen Mes - ser,

34 *ff* 3 6

ff 3 6

ff 3 6

ff

36 *mf* du liebst, du

mf du liebst, du

36 *pp* *f* *pp* *pp* *f* *pp*

39 liebst lau - ter ver - derb - li - che Wor - te,

liebst lau - ter ver - derb - li - che Wor - te,

39 frull. normal *f* *ff*

frull. normal *f* *ff*

frull. normal *f* *ff*

frull. normal *f* *ff*

41 *f* 3
 du tü - cki - sche Zun - ge.
f 3
 du tü - cki - sche Zun - ge.

41 *ff*

43 *f*
 Steh ab vom Zorn.
f
 Steh ab vom Zorn.

43 frull. normal

5. Gegensätzlich

Worte: Jakob Böhme (1575-1624)

Rainer Lischka (*1942)

Langsam ♩ = 60

S. 1
2

A. 1
2

S.S.

A.S.

T.S.

Bar.S.

Die

Die

p

p

p

p

p

5

Fins - ter - nis, die Fins - ter - nis, ist die größ - te Feind - schaft des

Fins - ter - nis, die Fins - ter - nis, ist die größ - te Feind - schaft des

p

p

p

p

f

f

f

f

f

8

Lich - - tes und ist doch die Ur - sa - che,

Lich - - tes und ist doch die Ur - sa - che,

8

p

p

p

p

p

p

p

p

mf

11

ist doch die

ist doch die

11

f

f

f

f

15

Ur - sa - che, ist doch die Ur - sa - che, dass das

Ur - sa - che, ist doch die Ur - sa - che, dass das

15

mf

mf

mf

mf

mf

17

Licht, dass das Licht of - fen - bar

Licht, dass das Licht of - fen - bar

17

19 attacca

wer - de.

wer - de.

19 attacca

6. Dennoch

Ein Gebet aus dem Warschauer Ghetto

Rainer Lischka (*1942)

(♩ = 60)

S. 1
2

A. 1
2

(♩ = 60)
al niente

S.S.

A.S.

T.S.

Bar.S. *espressivo*

5 *p* etwas bewegter ♩ = 80

Ich glau - be an die Son - ne,

p

Ich glau - be an die Son - ne,

5 *p* etwas bewegter ♩ = 80

p

p

p

mp

9

auch wenn sie nicht scheint.

auch wenn sie nicht scheint.

9

mf

13

Ich glau - be an die Lie - be,

Ich glau - be an die Lie - be,

13

17

auch wenn ich sie nicht spü - - re.

auch wenn ich sie nicht spü - - re. *mf*

17

mf

mf

mf

20

Ich glau - be, ich glau - be, ich

Ich glau - be, ich glau - be, ich

23

glau - be an Gott, ich glau - be an Gott, *f* ich

glau - be an Gott, ich glau - be an Gott, *f* ich

23

25 *allarg.*
glau - be an Gott,

glau - be an Gott,

25 *f* *allarg.*
f *f* *f*
Einträge entfernt
6 3 3 3

27 *mf* ♩ = 52
auch wenn, auch wenn er schweigt,
mf
auch wenn, auch wenn er schweigt,

27 ♩ = 52
p
p
p
p

30 *p* ♩ = 46
auch wenn er schweigt.
p
auch wenn er schweigt.

30 ♩ = 46
p

33

33

7. Weil ich dich hab' in mir

Worte: Johann Heermann (1585-1647)

Rainer Lischka (*1942)

Ruhig fließend ♩ = 76

S. 1
2

A. 1
2

p hm

Ruhig fließend ♩ = 76

S.S. *mf*

A.S. *mf*

T.S. *mf*

Bar.S. *mf* *non decresc.*

5 *mf*

Ich hab', o Je - su, dich. Hab' ich sonst nichts auf

5

9

Er - den, so kann mir al - les doch durch dich er - set - zet

(hm)

dolce
p

dolce
p

test score
entries removed

13

wer - den. Du bist's, der al - les hat.

Du bist's, der al - les hat.

13

mf

mf

mf

mf

17

Da - rum hab' ich in dir

Da - rum hab' ich in dir

17

21

dies al - les, was du hast, weil ich dich hab,

dies al - les, was du hast, weil ich dich hab,

21

Probepartitur
Einträge entfernt

25 *allarg.*

weil ich dich hab' in mir.

weil ich dich hab' in mir.

25 *allarg.*

30 **Langsam**

30 **Langsam**

pp

pp

pp

p *pp*

Weitere Werke für Frauenchor von Rainer Lischka bei edition choris mundi

Ping Pong (Ein musikalisches Tischtennis-Match)	S.S.A.A., Klavier	ecm 12.12.230
Geh aus, mein Herz, und suche Freud	S.S.A.A., Soli	ecm 11.12.231
Au clair de la lune	S.S.A.A.	ecm 11.13.232
Die Äolsharfe	S.S.A.A.	ecm 11.14.242
Sonnenaufgang	S.S.A.A., Soli	ecm 11.14.243
Die Musikanten	S.S.S.A.A., Klavier, Holzblocktrommel	ecm 13.14.244
Und du wirst hören und helfen (Zyklus für FC a cappella nach Psalmtexten und Worten von Franz von Assisi)	S.S.A.A., (Soli)	ecm 11.14.245
Three Voices Blues	S.S.A., Kb. oder E-Bass	ecm 13.14.246
Three Voices Blues	S.S.A., Vc.	ecm 16.14.246
Luther-Sprüche	S.S.A., S-Sax., A-Sax., T-Sax., Bar.-Sax.	ecm 13.15.251

Rainer Lischka wurde am 25. April 1942 in Zittau geboren. Nach dem Abitur studierte er an der Hochschule für Musik "Carl Maria von Weber" in Dresden. Seine Lehrer waren Johannes Paul Thilman, Manfred Weiss, Günter Horig und Conny Odd (Komposition) sowie Theo Other und Wolfgang Plehn (Klavier). Von 1970 bis 2007 unterrichtete er an der Dresdner Musikhochschule Komposition, Musiktheorie und Gehörbildung. An gleicher Wirkungsstätte wurde er 1987 zum Dozenten und 1992 zum Professor für Komposition berufen. Lischkas Kompositionen sind stark rhythmisch geprägt und wirken oft sehr beschwingt und tänzerisch. Besonders in seinen zahlreichen Werken für Kinder und Jugendliche zeigt sich sein Sinn für Humor. Für seine Kompositionen erhielt er bei den Internationalen Kinderliedwettbewerben der OIRT in Budapest, Berlin und Warschau erste Preise.

Zahlreiche Kammermusik- und Orchesterwerke wurden von der Sächsischen Staatskapelle Dresden und der Dresdner Philharmonie mit großem Erfolg uraufgeführt (Orchesterstück Akzente; Konzert für Posaune und Orchester; Konzert in zwei Sätzen für Trompete, Violine, Viola und Orchester). 1986 wurde er für sein Schaffen mit dem Martin-Andersen-Nexö-Kunstpreis der Stadt Dresden ausgezeichnet.